

Heinald Strategy Stra

BEDIENUNGSANLEITUNG *Model: premium Evolution 4.0*

Copyright © 2022 - www.helpalarm.it

Version 1.5.2 (Revision 557) vom 25.05.2022

QR CODE App "HelpAlarm" (IOS/Android)

Standard Benutzercode: 0000



made in Italy

Download on the

App Store









Einführung

Lieber Kunde,

vielen Dank für den Kauf unseres Produkts.

Bewahren Sie die Bedienungs- und Installationsanleitung gut auf, um im Bedarfsfall auch ohne einem geschulten Servicetechniker selbst Einstellungen am Gerät vorzunehmen.

ACHTUNG: Beachten Sie, dass jegliche Änderungen der Einstellungen, die Sie ohne Anweisungen Ihres Verkaufspartners oder Servicetechnikers vornehmen, die Funktionalität des Gerätes gravierend verändern kann!

Unser einzigartiges Sicherheitssystem wurde entwickelt, um Objekte (Haus, Wohnung, Büro, Lager ...) zu schützen. Die Alarmzentrale kann optionale drahtlose Sensoren wie zB. Infrarot-Umgebungssensoren, Magnetkontakte, Lichtschranken, Fernbedienungen, Rauchmelder und weiteres Zubehör verwalten.

Das Help!Alarm-System kann bei sachgemäßer Anwendung als Lösung zum Schutz Ihres Eigentums angesehen werden, jedoch kann kein Alarmsystem jemals absolute Sicherheit vor Eindringlingen oder etwaigen Diebstählen garantieren. Der Hersteller und Verkäufer sind daher von jeglicher Haftung für eventuell auftretende Schäden oder Verluste befreit.

Bitte lesen Sie die folgenden Sicherheitshinweise und beachten Sie die Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden:

- Das Help!Alarm Sicherheitssystem ist nur für den Gebrauch und Einsatz in Innenräumen bestimmt.
- · Um möglichen Fehlfunktionen vorzubeugen, empfehlen wir eine regelmäßige Überprüfung.
- ACHTUNG! Dieses Sicherheitssystem enthält keine vom Benutzer reparierbaren Teile.
 Wenden Sie sich bei Fehlfunktionen an Ihren Händler vor Ort.
- Um die Ausbreitung eines möglichen Feuers zu verhindern, halten Sie das Gerät von offenen Flammen fern.
- Stellen Sie keine Behälter mit Wasser wie Vasen usw. auf das Gerät, da diese versehentlich herunterfallen und Ihre Sicherheit durch die elektrischen Anschlüsse gefährden könnten.
- Das Gerät ist nur für den Gebrauch in trockenen Räumen bestimmt.
- Bitte sorgen Sie für ausreichende Belüftung und ausreichenden Abstand zwischen dem Gerät und anderen Möbeln.
- Stellen Sie das Gerät nicht in die N\u00e4he von Heizk\u00f6rpern oder in Bereiche mit direkter Sonneneinstrahlung, um einen \u00fcberm\u00e4\u00fcgen W\u00e4rmestau zu vermeiden. Ein W\u00e4rmestau ist gef\u00e4hrlich und kann die Lebensdauer des Ger\u00e4tes stark verk\u00fcrzen.
- Vermeiden Sie Beschädigungen am Netzkabel oder am Netzteil.
- Gewitter sind f
 ür alle Elektroger
 äte gef
 ährlich. Wenn die Netzkabel vom Blitz getroffen werden, kann das Ger
 ät auch im ausgeschalteten Zustand beeintr
 ächtigt und besch
 ädigt werden.
 Überpr
 üfen Sie daher nach einem starken Gewitter die Funktionalit
 ät des Ger
 ätes.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht auf Netzkabeln steht, da diese beschädigt werden könnten. Die Nähe zu anderen Geräten mit Funkübertragungssignalen kann elektromagnetische Störungen verursachen.
- Das Gerät und alle seine Teile müssen umweltgerecht entsorgt werden. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihre örtlichen Behörden, um Informationen zum Recycling zu erhalten.



Inhaltsangabe

Einführung	. 3
Haupteigenschaften	. 4
Beschreibung der Stand-by Anzeige	. 5
Beschreibung der vorderen LED Anzeigen	. 5
Schnellmenüs	6
(Fn + 9) Monitor des GSM Status	. 6
(Fn + 8) Laufende Anrufe abbrechen	. 6
(Fn + 7) Tastaturverwaltung der Ausgänge	. 7
(Fn + 6) Diagnosemonitor	. 7
Benutzermenü	. 8
Ausschalten / Bereiche 1/2	8
Einschalten	. 9
Fernbedienung	. 9
Bedienung über Telefonanruf	. 9
Verwaltung via Handy-App / SMS	10
Programmiermenüs	11
1) Globale Einstellungen (Infraschall)	11
2) Benutzer	12
Telefonnummern speichern / SMS & Sprachsteuerung	12
SOS Panik / SMS & Anrufe	13
3) Kabelgebundene Eingänge / Konfiguration	13
4) Funksensoren / Konfiguration	14
5) Eingangszeit	16
6) Ausgangszeit	16
7) Fernbedienungen / Programmierung / Funktionen	17
8) Ausgänge	18
9) Datum / Uhrzeit	19
10) Parameter / Allgemeine Einstellungen	19
11) GSM Funktionen	22
12) Event Archiv	24
13) Code Monitor	24
Technische Details / Anschlüsse	25
Teilnehmerliste / Benutzer / Zonen /	26

Haftungsausschluss

Bei der Erstellung, Implementierung und Überprüfung dieser Dokumentation wurde mit größter Sorgfalt vorgegangen, jedoch können weder der Autor noch die Vertriebsgesellschaft die Verantwortung für die Genauigkeit der beschriebenen Informationen übernehmen, noch können sie irgendeine Garantie für die Leistung oder die erzielbaren Ergebnisse geben. Gleiches gilt für alle Personen und/oder Unternehmen, die an der Erstellung, Produktion und Verbreitung dieser Dokumentation beteiligt sind.

In dieser Dokumentation erwähnte Namen und Warenzeichen sind von ihren jeweiligen Eigentümern registriert.

Copyright © 2022 - www.helpalarm.it



Haupteigenschaften

HELP!ALARM ist eine Alarmzentrale die grundsätzlich ohne optionalen Sensoren funktioniert. Mit der eingebauten Tastatur lassen sich alle benötigten Einstellungen auch für optionale Komponenten (Rauchmelder, Wassermelder, SOS, Sensoren ...) programmieren.

Die Hauptmerkmale:

Schalldrucksensor	Der einzigartig patentierte Infraschallsensor ist in der "Help!Alarm" Zentrale integriert und erkennt Veränderungen und/oder Manipulation an der Aussenhaut Ihres Objektes bis zu 800m ² , um im Bedarfsfall Alarm auszulösen.
Eingänge (kabelgebunden)	4 Eingänge (NO, NC), programmierbar (sofort oder verzögert)
Funksensoren	Magnetkontakte, Infrarotsensoren, Lichtschranken, Rauchmelder, SOS-Taste etc.
Fernbedienungen	Möglichkeit der Zuordnung von bis zu 8 Funkfernbedienungen (bidirektional) zur vollständigen oder teilweisen Scharfschaltung des Systems.
4 Alarmbereiche	"Alles", "Bereich 1", "Bereich 2" oder "Bereich 1&2"
Ausgänge	4 Ausgänge, davon 2 O.C. und 2 Relaisausgänge. Jeder Ausgang kann von einem Mobiltelefon per SMS oder auch über ein Sprachmenü verwaltet werden. Die Ausgänge können auch über einen internen Timer verwendet werden oder dazu bestimmt sein, akustische oder Lichtsignalgeber zu aktivieren. Die Ausgänge können vom Impuls-, Bistabil- oder Sirenentyp sein.
Sprachmenü	Mobil geführte Verwaltung über Sprachmenü (EIN/AUS, Bereiche) Sprachnachrichten können für jeden kabelgebundenen und Funkeingang unabhängig angepasst werden. Eine Nachricht für jeden Bereich. Es gibt eine allgemeine Systemnachricht, die angepasst werden kann. Sprachnachrichten können per Handy aufgenommen werden.
APP - IOS/Android	SMS-app (Android und IOS), um Befehle an die Zentrale zu senden und Informationen über den aktuellen Gerätestatus zu erhalten.
Benutzer	9 unabhängige Telefonnummern, frei zuweisbar zum Empfang von Anrufen und SMS und/oder Panikmeldungen. Jeder einzelne Benutzer kann individuellen Zugriff auf das Alarmsystem erhalten.
Log-Files	2000 verfügbare Protokolle mit Datum und Uhrzeit über Tastatur abrufbar.
Sabotageschutz	Sabotageschutz beim unzulässigen oder gewaltsamen Öffnen des Gerätes. Die Zentrale kann so programmiert werden, dass Sie sowohl einen akustischen als auch einen automatischen GSM-Anrufalarm inkl. SMS erzeugt.
Diagnosesignal	Programmierbares Signal per Sprachanruf oder SMS einem Ausgang zuzuordnen.
Stromverbrauch	150 mA (standby Modus), 450mA bis 1A-Spitzen im Alarmzustand (Anrufe inkl. Sirene)
Stromanschluss	220V, 12V Akku
Abmessungen	21x27x7,5 (BxHxT / cm), Höhe inkl. GSM Antenne
Gewicht	1,88kg (ohne Akku, ohne Netzkabel / je nach Ausstattung)



Beschreibung der Stand-by-Anzeige

A B 24/12 00:00 ALARM EIN	 A) Zeigt das Datum im Format DD/MM/YY B) Zeigt die Zeit im Format HH:MM C) Zeigt den Status der Zentrale: "ALARM AUS": Die Zentrale ist nicht eingeschaltet "Bereich 1" oder "Bereich 2": Ein Teilbereich ist aktiviert "Bereich 1 & 2". Zwei Teilbereiche sind aktiviert "ALARM EIN": Alle Bereiche sind aktiviert
---------------------------------	---

Beschreibung der LED Anzeigen

Die Zentrale verfügt über 3 Front-LEDs, die den Status und Betrieb anzeigen:

Blaue LED	leuchtet	Die Zentrale ist (teilweise oder vollständig) aktiviert. Wenn ein Alarmsignal von einem Sensor empfangen wird, startet der Alarmzyklus wie voreingestellt.
	leuchtet nicht	Die Zentrale ist nicht aktiviert. Alle Alarmsignale werden ignoriert.
Rote LED	leuchtet	Fehlfunktion! Beispiel: keine SIM! Um die Art des Fehlers genau zu überprüfen, drücken Sie die Tasten "Fn + 6" (siehe Abschnitt "Schnellmenüs")
<u> </u>	leuchtet nicht	Die Zentrale funktioniert einwandfrei.
Grüne LED	leuchtet	Anzeige des Infraschall-Sensors symbolisiert eine Alarmauslösung!
	leuchtet nicht	Die Zentrale führt derzeit keinerlei Operation im GSM-Netz aus.



Schnellmenüs

Vom Hauptmenü aus greifen Sie auf das Benutzermenü zu (Benutzercode "1111" - Alarm EIN/AUS / Beschreibung Seite 8 bis 10), sowie auf das Programmiermenü (nur über den Techniker/-Code). Im Programmiermenü (Seite 11 bis 24) gelangen Sie zu allen Standardeinstellungen und zur Programmierung optionaler Sensoren, Magnetkontakte, Lichtschranken, Rauchmelder usw. Genauso finden Sie dort alle Grundeinstellungen der Sirenenlaufzeit, Verzögerungszeiten einzelner Melder und Bereiche, hinterlegte Telefonnummern, Fernbedienungskonfigurationen und mehr.

Über die Tastenkombination "FN" gefolgt von Taste "9", "8", "7", "6" können Sie unter sogenannten Schnellmenüs folgende Funktionen des "Help!Alarm" Systems abrufen:

(Fn + 9) GSM Statusanzeige

GSM aktiv 20 	 Zeigt die Stärke des GSM Signals an, ob das GSM-Modul ordnungsgemäß funktioniert und Kommunikationen (Telefonanrufe und SMS) durchgeführt werden (senden und empfangen von Anrufen und SMS). Die Stärke des GSM-Signals wird angezeigt ausgedrückt in RSSI: 0 - 7 → unzureichendes Signal 8 - 15 → ausreichendes Signal 16 - 32 → sehr gutes Signal
Tx Anruf Xxx xx xxx xx xx	Zeigt an, dass die Zentrale einen Anruf bei der in der zweiten Zeile des Displays angezeigten Nummer tätigt.
Rx Anruf Xxx xx xxx xx xx	Zeigt an, dass die Zentrale einen Telefonanruf von der in der zweiten Zeile des Displays angezeigten Nummer erhält.
Tx SMS Xxx xx xxx xx xx	Zeigt an, dass die Zentrale eine SMS an die in der zweiten Zeile des Displays angezeigten Nummer sendet.
Rx SMS Xxx xx xxx xx xx	Zeigt an, dass die Zentrale eine SMS von der in der zweiten Zeile des Displays angezeigten Nummer erhält.

(Fn + 8) Laufende Anrufe abbrechen

	Wenn Anrufe geführt werden und sich Anrufe in der Warteschlange befinden,
Anrufe abbrechen?	werden durch Drücken der Taste "1" alle Telefonberichte abgebrochen, dh.
1->Ja 2->Nein	alle laufenden Anrufe und SMS in der Warteschlange werden unterbrochen. Durch drücken der Taste "2" werden die Anrufe und SMS fortgesetzt.



(Fn + 7) Tastaturverwaltung der Ausgänge

Beenden Ausgang RRRR Auf dem Display befinden sich 4 Striche, die die 4 Ausgänge der Zentrale darstellen und vier Buchstaben, die den aktuellen Status der Ausgänge anzeigen. R (Ruhe) ist im Ruhezustand, dh nicht aktiviert. T (Transmit) lässt einen Signalfluss zu (zB Türöffner, Garage) und zeigt einen aktivierten Ausgang an. Durch drücken der Taste 1 2 3 4 kann ausgewählt werden, welche Ausgänge ihren Zustand schalten sollen. Durch drücken der Tasten Esc oder OK verlassen Sie das Menü. Hinweis (Beispiel): Türöffner sind "Impuls", Lichtschalter "bistabile" Ausgänge.
--

(Fn + 6) Diagnosemonitor

Zentrale Betrieb OK	Echtzeitüberwachung von Fehlern in der Zentrale. Liegen keine Fehler vor, erscheint die Meldung: "Checkup OK".
	Andernfalls wird eine der folgenden Meldungen angezeigt:
	 KEINE SIM (Es befindet sich keine SIM im Steuergerät)
	Tamper OPEN - ein Jumper-Kontakt ist offen
	KEIN NETZ - die Zentrale kann keine GSM Verbindung herstellen
	 GSM-Signal LOW - wenn das Signal weniger als 4 RSSI beträgt
	PIN-Fehler - die konfigurierte PIN ist NICHT korrekt
	PUK-Fehler (SIM erfordert PUK-Code)
	Kein Internes Netzwerk - 12V-Versorgung nicht vorhanden!
	ACHTUNG!
	Die folgenden Signale sind nur bei kompatiblen Sensormodellen aktiv:
	Sensorsabotage (angezeigter Sensor ist im Alarmzustand)
	• Low Battery Sensor (die Batterie des angezeigten Sensors ist schwach)
	Hinweis: Der Diagnosemonitor zeigt IMMER den letzten aktiven Alarm an, daher wird, sobald der laufende Alarm behoben ist, zur Anzeige des nächsten Alarms übergegangen oder es wird die Meldung angezeigt, dass die Zentrale korrekt funktioniert (Checkup OK).



BENUTZERMENÜ

Um auf das Benutzermenü zuzugreifen, geben Sie den Benutzercode ein (Standard "0000"). Über dieses Menü ist es möglich, die Zentrale zu aktivieren (Bereiche oder "Alles") oder zu deaktivieren.

Drücken Sie die Aufwärts- oder Abwärts-Pfeiltasten, um durch das Menü zu blättern und drücken Sie die OK-Taste, um die ausgewählte Funktion zu aktivieren.



Alarmzentrale ausschalten "ALARM AUS"

Benutzer ALARM AUS Durch Aufruf dieser Funktion schalten Sie die Alarmzentrale aus. Alle konfigurierten kabelgebundenen oder Funksensoren sind deaktiviert. Ausschliesslich die durchgehend aktivierten Bereiche (24 Stunden / Beispiel SOS, Rauchmelder) bzw. Sabotage lösen einen Alarm aus.

"Bereich 1" oder "Bereich 2" aktivieren

Benutzer Bereich 1 / 2 EIN Durch Aufruf dieser Funktion wird die Zentrale in den Modus "Bereich 1" oder "Bereich 2" EIN aktiviert. Alle Sensoren, die als "Bereich 1 oder 2 " konfiguriert sind (Programmiermenü 3) Kabel- oder 4) Funksensoren, lösen Alarm auf die definierten Telefonnummern aus (Anruf bzw. SMS).



Alarmzentrale einschalten "ALLES EIN"

Benutzer ALLES EIN	Durch Aufruf dieser Funktion wird die Zentrale nach Ablauf der eingestellten Ausgangszeit (Verzögerung "Ausgangszeit" Programmiermenü 6) aktiviert. Alle angeschlossenen verkabelten und/oder Funksensoren lösen die Sirene aus und senden Anrufe bzw. SMS an die konfigurierten Telefonnummern. Die Dauer der Laufzeit der Sirene ist im Programmiermenü 1) einzustellen. Dort lässt sich auch ein Bestätigungston für "ALARM EIN" (ein Sirenenton) und für "ALARM AUS" (drei aufeinanderfolgende Töne) einstellen.

Um das Help!Alarm System ein- bzw. auszuschalten, haben Sie mehrere Auswahlmöglichkeiten:

- 1) über die Tastatur des Gerätes (oben beschrieben)
- 2) per Funkfernbedienung (siehe unten)
- 3) via Mobiltelefon (Führung durchs Sprachmenü)
- 4) via Handy-App / SMS

Beschreibung der FERNBEDIENUNG (max. 8)

Die Fernbedienung ermöglicht es Ihnen, das System mit Leichtigkeit zu verwalten. Jede Taste hat eine Funktion, die Sie selbst bestimmen und abspeichern können -(Programmiermenü Fernbedienung 7) Hier ein Beispiel:

	TASTE	LED
1234	Taste 1 ALLES EIN	LEUCHTET ROT
	Taste 2 ALLES AUS	BLINKT GRÜN
	Taste 3 Bereich 1 EIN	LEUCHTET ROT
	Taste 4 Hilfe - SOS - Panikalarm	LEUCHTET ROT

Bedienung über Telefonanruf

Kommunizieren Sie mit Ihrer "Help!Alarm" Zentrale ganz einfach über einen Telefonanruf. Rufen Sie dazu nur die Nummer Ihrer Help!Alarm" SIM-Karte an:

Sie werden über den Status der Zentrale informiert (Beispiel: "Das Help!AlarmSystem ist EINGESCHALTET") Wählen Sie nun einen der folgenden Befehle, die Ihnen angesagt werden:

- 1) Drücken Sie (1) für EINSCHALTEN
- 2) Drücken Sie (2) für AUSSCHALTEN
- 3) Drücken Sie (3) für Bereich 1 einschalten
- 4) Drücken Sie (4) für Bereich 2 einschalten usw.

Nach Auswahl Ihres Befehls wird Ihnen der neue aktuelle Zustand/Status angesagt. Beispiel: Sie haben Zifferntaste 2 gedrückt und ausgeschaltet: "AUSSCHALTEN DURCHGEFÜHRT"

Nach durchgeführter Befehlsauswahl beenden Sie einfach Ihren Anruf.



Anzeige beim Aktivieren

Alarm AKTIV in 00:40 sek	Nach dem Einschalten Ihres "Help!Alarm" Systems zeigt Ihnen das Display die unter "Ausgangszeit" (Seite 16) eingestellte Zeit (in Sekunden), die Sie noch haben, um Ihr Objekt ohne Auslösung eines Alarms zu verlassen.
	ACHTUNG: Bereich 1 und Bereich 2 haben KEINE Verzögerungszeit!

Anzeige vor Alarmauslösung bei aktivierter Eingangsverzögerung

Alarm AKTIV in 00:30 sek

Vor Auslösung eines Alarms zeigt Ihnen das Display die Zeit, die Ihnen noch bleibt (eingestellte Eingangszeit / Seite 16 und je Sensor zugeordnetes "Delay"/ Seite 14/15), um das System zu deaktivieren. Gleichzeitig hören Sie einen akustischen Signalton, der Sie an die baldige Auslösung eines Alarms aufmerksam macht.

Verwaltung per SMS / Handy App

Es ist genauso möglich mit Ihrer "Help!Alarm" Zentrale via SMS-Nachrichten zu kommunizieren. Sie können dazu unsere kostenlose Android/IOS-App nutzen, die alle Standard-Textnachrichten für die jeweiligen Befehle (ALARM EIN/AUS ...) bereits vorgespeichert hat, sodass Sie nur noch auf "SMS senden" drücken müssen.

Sie können auf Ihrem Mobiltelefon jederzeit auch selbst Textnachrichten per SMS an die "Help!Alarm" Zentrale versenden, die immer den Benutzercode, sowie ein Schlüsselwort enthalten müssen, damit die Zentrale den auszuführenden Vorgang korrekt verarbeiten kann!

In den folgenden Beispielen wird angenommen, dass der Standard Benutzer-Code "0000" lautet.

AKTIVIEREN = #0000#aktiv#alles Bereich 1 = #0000#aktiv#bereich1 Bereich 2 = #0000#aktiv#bereich2 DEAKTIVIEREN = #0000#alarmaus

Status = #0000#state



Handy-App (IOS/Android)



Programmiermenüs - HAUPTMENÜ

Den Zugriffs-Code zu den Programmiermenüs bekommen Sie über unseren Service-Techniker.

Die Programmiermenüs beinhalten alle relevanten Einstellungen für Ihr Objekt betreffend Sensibilität der eingebauten Schalldrucksensoren und der jeweiligen optionalen Komponenten wie zB. Bewegungsmelder, Magnetkontakte (Fenster, Türen), Lichtschranken, Rauchmelder, usw. Diese Einstellungen werden grundsätzlich von unserem Service-Personal vor Ort im Detail angepasst bzw. sind vor Auslieferung (gewünschte Benutzer / Rufnummern, zusätzliche Komponenten ...) bereits auf Ihre Bedürfnisse voreingestellt, sofern Sie uns diese Informationen bei Verkaufsabschluss bekanntgegeben haben.

1) Infraschall - Sensibilität - Signalton

Zulassen Ja / Nein	Mit dieser Funktion aktivieren Sie den internen Schalldruck-Sensor. Mit den Pfeiltasten können Sie zwischen JA und NEIN wählen. Durch kontinuierliches Tippen einer der beiden Tasten gelangen Sie von
	Ja zu Nein und umgekehrt. Durch Drücken der OK-Taste OK gelangen Sie in das Empfindlichkeitsmenü des Infraschall-Sensors.

Sensibilität 28	Die Einstellung der Sensibilität für Ihr Objekt ist von 01 (gering) bis 63 (ACHTUNG: höchst sensibel!!!) möglich. Um die Sensibilität zu ändern, muss das Feld mit der Pfeiltaste gelöscht werden. Sobald das Feld leer ist, geben Sie über die Zifferntasten die gewünschte Nummer ein und drücken "OK". Es erscheint der nächste Bildschirm.
--------------------	---

Rele Infrasch Sirene ON / OFF <	Hier entscheiden Sie, ob Ihr Gerät beim Ein- und Ausschalten einen Signalton von sich geben soll, was praktisch für eine akustische Rückmeldung ist, damit Sie wissen, ob Sie Ihr Gerät aktiviert bzw. deaktiviert haben. Die akustische Rückmeldung erfolgt ausschliesslich bei Aktivierung/Deaktivierung über die Fernbedienung. Beim Einschalten ertönt ein Sirenenton, beim Ausschalten drei kurze Sirenentöne. EIN/AUS über Telefon/SMS erfolgt immer OHNE Signalton. Wählen Sie mit den Pfeiltasten um die Funktion zu aktivieren. Mit "OK" bestätigen Sie und wechseln ins nächste Menü.
Alarmzeit Sirene 30 Sekunden	Hier wählen Sie die Laufzeit der Sirene aus. Die Einstellungen sind in Etappen vorgegeben und lassen sich von 5 Sekunden, 10 Sekunden, 30 Sekunden, 60 Sekunden, 120 Sekunden, 150 Sekunden und 180 Sekunden einstellen.

Zum Verlassen des Programmiermenüs drücken Sie (ev. mehrmals) die Taste **Esc** bis Sie gefragt werden, ob Sie die geänderten Einstellungen abspeichern ("JA / NEIN") wollen.



2) Benutzer (maximal 9)

Benutzer
Benutzer 1Drücken Sie
Image: Image: I

Alle nachfolgenden Parameter entsprechen denen des ausgewählten Benutzers. Es ist möglich, für jeden Benutzer eine unabhängige Konfiguration festzulegen.

Telefonnummer

Telefonnummer 0043 xxx	Konfiguration der Telefonnummer des Benutzers, der Benachrichtigungen (SMS / Sprachanrufe) erhalten soll. Geben Sie die Telefonnummer mit den Tasten 0 bis 9 ein und drücken Sie die OK Taste, um zu speichern und zum nächsten Menü zu wechseln.
	Drücken Sie die Taste um abzubrechen, wenn Sie einen Fehler machen.

Sprachanruf

Anruf senden EIN <	Mit den Pfeiltasten können Sie jedem Benutzer Anrufe zuweisen ("EIN") oder sperren ("AUS").
	Durch Drücken der OK-Taste gelangen Sie zur nächsten Einstellung.

SMS Nachricht

SMS senden EIN <	Mit den Pfeiltasten 🛨 können Sie jedem Benutzer erlauben
	SMS Nachrichten zu bekommen ("EIN") oder abzulehnen ("AUS").
	Durch Drücken der OK-Taste gelangen Sie zur nächsten Einstellung.

Fernsteuerung durch Anrufe

Anruf erlaubt EIN <	Mit den Pfeiltasten t können Sie jedem Benutzer erlauben das Gerät durch einen Telefonanruf ein- oder auszuschalten bzw.
	einzelne Bereiche zu aktivieren und den aktuellen Status abzufragen.

Fernsteuerung der Ausgänge

Ausgang aktiv NNNN	Ausgangskonfiguration, die der Benutzer per SMS oder Sprachmenü aus der Ferne aktivieren und deaktivieren kann. Drücken Sie die Tasten 1 bis 4, um den Ausgang auszuwählen, der aktiviert werden soll. Drücken Sie erneut, um die Auswahl aufzuheben. Die OK-Taste speichert die Auswahl und geht zum nächsten Menü. Hinweis: Der Relaisausgang des Steuergerätes entspricht Taste 4!
-----------------------	---



SMS Panikalarm

Anrufe Panikalarm

Anruf Panik AUS <	Mit den Pfeiltasten The Harlet können Sie jedem Benutzer Anrufe bei einem Panik-Alarm zuweisen ("EIN") oder sperren ("AUS").
	Durch Drücken der OK-Taste gelangen Sie zur nächsten Einstellung.

3) Kabelanschlüsse / Eingänge

Eingang Eingang 1	Drücken Sie nud/oder um den zu konfigurierenden Eingang auszuwählen. Drücken Sie die OK-Taste, um zu bestätigen und zum Menü des ausgewählten Eingangs zu gehen.
----------------------	--

Alle nachfolgenden Parameter entsprechen denen des gewählten Eingangs. Es ist möglich für jeden Eingang eine unabhängige Konfiguration einzustellen.

Eingangs-Typ

Eingang Typ NO <	Konfiguration der Telefonnummer des Benutzers, der Benachrichtigungen (SMS / Sprachanrufe) erhalten soll. Geben Sie die Telefonnummer mit den Tasten 0 bis 9 ein und drücken Sie die OK Taste, um zu speichern und zum nächsten Menü zu wechseln.
	Drücken Sie die Taste um abzubrechen, wenn Sie einen Fehler machen.

Impulsdauer

Dauer Impuls 500	Mindestdauer (in ms) des Impulses, damit die Steuereinheit die Aktivierung des Eingangs erkennt. Drücken Sie die Taste Zifferntasten einen neuen Wert einzugeben. Drücken Sie die OK-Taste, um zu speichern und zum nächsten Menü zu gelangen
	gelangen. Hinweis: Die Werkseinstellung ist 500ms.

Beschreibung

Beschreibung Eingang Kabel 1	Sie können jedem Eingang einen Namen vergeben, der bei Auslösung des Alarmes in der SMS-Textnachricht angezeigt wird. Benutzen Sie dafür die Zifferntasten.
	Drücken Sie die Taste 🗲 um abzubrechen, wenn Sie einen Fehler machen.



Eingangsverzögerung

	Sie können jedem Eingang eine Verzögerungszeit zuweisen. Die Verzögerungszeit ist im Menü (5) "Eingangszeit" einzustellen und gilt für
NEIN <	alle Sensoren. Mit den Pfeiltasten können Sie die Verzögerung aktivieren ("JA") oder deaktivieren ("NEIN") Durch Drücken der OK-Taste gelangen Sie zur nächsten Einstellung.

Aktivität

24 Std. aktiv NEIN <	Hier wählen Sie, ob ein Eingang sofort auslösen soll (24 Stunden aktiv), unabhängig ob die Alarmzentrale aktiviert ist. Diese Einstellung ist sinnvoll bei Rauchmeldern oder Notruf usw., die immer aktiv sein müssen.
	Hinweis: Wenn dieser Eingang auf "24 Stunden" konfiguriert ist, ist es nicht mehr möglich eine Eingangsverzögerung anzuwenden!

Bereich

Bereiche	Sie können jedem Eingang einen Bereich zuweisen.
ALLES <	Wählen Sie diesen mit den Pfeiltasten aus.
	Zum Verlassen des Menüs drücken Sie (ev. mehrmals) die Taste Esc bis Sie gefragt werden, ob Sie die geänderten Einstellungen abspeichern ("JA / NEIN") wollen.

4) Funksensoren

Eingang Funk Infraschall und zum Menü des ausgewählten Eingangs zu gehen.
--

Alle nachfolgenden Parameter entsprechen denen des gewählten Eingangs. Es ist möglich für jeden Eingang eine unabhängige Konfiguration einzustellen. Hinweis: Der erste Eingang ist immer der als "Zentrale" benannte eingebaute Schalldruck-Sensor!

Sensor hinzufügen

Annahme Funk	Um einen neuen Sensor hinzuzufügen, lösen Sie ihn einmalig aus.
0_	Am Display erscheint der Funk-Code. Der Sensor ist aktiviert.
	Drücken Sie die OK-Taste OK um den Code für diesen Sensor/Kanal zu übernehmen und zum nächsten Menü zu gelangen.



Beschreibung

Beschreibung Eingang Funk 2	Sie können jedem Sensor einen Namen vergeben, der bei Auslösung des Alarmes in der SMS-Textnachricht angezeigt wird. Benutzen Sie dafür die Zifferntasten.
	Drücken Sie die Taste um abzubrechen, wenn Sie einen Fehler machen.

Eingangsverzögerung

Delay NEIN <	Sie können jedem Sensor eine Verzögerungszeit zuweisen. Die Verzögerungszeit ist im Menü (5) "Eingangszeit" einzustellen und gilt für alle Sensoren. Mit den Pfeiltasten können Sie die Verzögerung aktivieren ("JA") oder deaktivieren (NEIN")
	Durch Drücken der OK-Taste gelangen Sie zur nächsten Einstellung.

Aktivität

24 Std. aktiv NEIN <	Hier wählen Sie, ob ein Sensor sofort auslösen soll (24 Stunden aktiv), unabhängig ob die Alarmzentrale aktiviert ist. Diese Einstellung ist sinnvoll bei Rauch- / Wassermeldern oder Notruf usw., die immer aktiv sein müssen.
	Hinweis: Wenn dieser Eingang auf "24 Stunden" konfiguriert ist, ist es nicht mehr möglich eine Eingangsverzögerung anzuwenden!

Bereich auswählen

Bereiche	Sie können jedem Sensor einen Bereich zuweisen.
ALLES <	Wählen Sie diesen mit den Pfeiltasten 🛖 📕 aus.
	Zum Verlassen des Menüs drücken Sie (ev. mehrmals) die Taste Esc bis Sie gefragt werden, ob Sie die geänderten Einstellungen abspeichern ("JA / NEIN") wollen.



5) Eingangszeit

Die "Eingangszeit" ist jene Zeit, die allen Sensoren zugeordnet ist, die Sie über die Detailmenüs (Kabeleingänge (3) und/oder (4) Funksensoren) unter "Delay" als "verzögert" eingestellt haben. Diese Zeit kann/muss allen Sensoren zugeordnet werden, denen Sie eine bestimmte Zeit geben wollen/müssen, um die Alarmanlage verzögert zu aktivieren.

Beispiel: Sie haben einen zusätzlichen Sensor (Bewegungsmelder) in der Garage. Sie wollen selbst noch ausreichend Zeit, um Ihre Garage zu befahren/betreten, um keinen prompten Alarm auszulösen.

ACHTUNG !!! Sicherheitshinweis: Jede hier eingestellte Verzögerungszeit - bis zur Auslösung des Help!Alarm Systems - geben Sie auch jedem, der sich unbefugten Zutritt zu Ihrem Objekt verschafft!

Drücken Sie die Taste **OK** um in das folgende Menü zu gelangen:

Eingangszeit (s)



Im Falle einer Auslösung wird im Display "**Alarm AKTIV in**" mit dem eingestellten Verzögerungswert angezeigt und Sie hören einen akustischen Signalton, der Sie auf die Auslösung des Alarms hinhweist.

6) Ausgangszeit

Die "Ausgangszeit" ist jene Zeit, die Sie der Zentrale geben, bis sie "aktiviert" ist ("ALLES aktiv"). Diese Zeitangabe (in Sekunden) wird verwendet, um Ihnen Zeit zu geben, das Objekt und alle geschützten Bereiche* zu verlassen, ohne einen Alarm auszulösen.

Beispiel: Sie haben 40 Sekunden eingegeben. In dieser Zeit können Sie Ihr Objekt verlassen, auch wenn Sie selbst noch durch Sensorbereiche gehen, um Türen in Ruhe zu schliessen und abzusperren.

* **ACHTUNG !!! Sicherheitshinweis:** Die eingegebene Ausgangsverzögerung wirkt NICHT bei Aktivierung der Bereiche 1 und/oder 2 >>> hier sind alle Sensoren SOFORT aktiv und haben ausschliesslich bei Auslösung die eingegebene Verzögerung betr. eingestellter Eingangszeit!

Drücken Sie die Taste **OK** um in das folgende Menü zu gelangen:

Ausgangszeit (s)

Ausgangeszeit (s) 30	Drücken Sie die Taste um mit den Zifferntasten den gewünschten Wert einzugeben. Die Angabe wird in Sekunden angezeigt. Drücken Sie die Taste OK, um zum Hauptmenü zurückzukehren.
	Werkseinstellung: 30 Sekunden



7) Fernbedienungen

Fernbedienung auswählen

Fernbedienung Fernbedienung 1	Sie können Ihr "HelpAlarm" System mit bis zu 8 Fernbedienungen steuern. Wählen Sie mit den Pfeiltasten die gewünschte Fernbedienung, die Sie konfigurieren wollen, aus.
	Durch Drücken der OK-Taste gelangen Sie zur nächsten Einstellung.

Alle nachfolgenden Parameter entsprechen denen der ausgewählten Fernbedienung. Es ist möglich für jede Fernbedienung eine unabhängige Konfiguration einzustellen.

Fernbedienung aktivieren

Annahme Nr. 0_	Durch Drücken einer beliebigen Taste auf der Fernbedienung erscheint ein eindeutiger Code der zugehörigen Fernbedienung auf dem Display. Drücken Sie die Taste um die Codierung zu löschen.
	Drücken Sie die OK-Taste, um den Code zu übernehmen und zum nächsten Menü zu gelangen.

Tastenfunktionen



- EIN Zentrale einschalten / alle Bereiche und Sensoren werden aktiviert
- BR1 Bereich 1 aktivieren / alle Sensoren sind aktiv, die dem "Bereich 1" zugeordnet sind
- BR2 Bereich 2 aktivieren / alle Sensoren sind aktiv, die dem "Bereich 2" zugeordnet sind
- AUS Gerät ausschalten / alle Bereiche und Sensoren werden deaktiviert
- PAN Aktivierung der Sirene inkl. Panik-SOS-Hilfe Anruf und/oder SMS an aktivierte Benutzer
- EX1 Ausgang 1 wird geschalten / aktiviert
- EX2 Ausgang 2 wird geschalten / aktiviert
- EX3 Ausgang 3 wird geschalten / aktiviert
- EX4 Ausgang 4 wird geschalten / aktiviert
- SOS stiller Alarm > Anrufe und/oder SMS an aktivierte Benutzer (Menü 2)
- --- keine Auswahl / Taste ohne Funktion



8) Ausgänge

Ausgang auswählen

Ausgang	Mit den Pfeiltasten 🛨 J wählen Sie den gewünschten Ausgang.
Ausgang 1	Durch Drücken der OK-Taste gelangen Sie zur nächsten Einstellung.

Alle nachfolgenden Parameter entsprechen denen des ausgewählten Ausgangs. Es ist möglich für jeden Ausgang eine unabhängige Konfiguration einzustellen.

Ausgangs-Typ

	Konfiguration der Betriebsart des Ausgangs.
Sirene <	Bistabil: Der Ausgang wird vom Benutzer manuell über die Tastatur aktiviert und deaktiviert (Menü FN + 7) bzw. über SMS oder per Fernbedienung "NNNN" (Beispiel: Lichtschalter EIN/AUS).
	<i>Impulsiv:</i> Der Ausgang wird vom Benutzer über die Tastatur oder über die Fernbedienung "NNNN" aktiviert. Er bleibt entsprechend dem Parameter "Pulse Time" und für eine gewisse Zeit aktiv, die den im Parameter "Pulse Cycles" konfigurierten Werten entsprechen (Beispiel: Türöffner).
	<i>Sirene:</i> Der Ausgang wird aktiviert, wenn die Steuereinheit scharfgeschaltet ist und ein Sensor ein Alarmsignal erzeugt. Der Ausgang wird zB. für 120 Sekunden für zwei Zyklen aktiviert. Typischerweise wird diese Art der Konfiguration verwendet, wenn eine verdrahtete Sirene an den Ausgang angeschlossen werden muss.

Status des Ausgangs

Status Default Norm Offen <	Konfiguration des Ausgangs. Drücken Sie die Pfeiltasten tur um die Option NO / NC (offener oder geschlossener Ausgang) auszuwählen.
	Durch Drücken der OK-Taste gelangen Sie zur nächsten Einstellung.

Impulszeit

Zeit Impuls (ms) 15000	Programmierung der Aktivierungszeit des Ausgangs, sofern dieser als <i>Impulsausgang</i> konfiguriert ist. Mit der Pfeiltaste aktuelle Einstellung.
	Mit den Tasten 0 - 9 geben Sie die gewünschte Dauer (in Millisekunden/ms) für die Aktivierung des Impulsausgangs ein. Mit OK speichern und zum nächsten Menü wechseln.



Zyklen auswählen

Zyclus Impuls	Mit der Pfeiltaste löschen Sie den aktuellen Wert und geben mit den Zifferntasten 0 - 9 den gewünschten Impuls ein.
2	Durch Drücken der OK-Taste gelangen Sie zur nächsten Einstellung.

Zum Verlassen des Programmiermenüs drücken Sie (ev. mehrmals) die Taste **Esc** bis Sie gefragt werden, ob Sie die geänderten Einstellungen abspeichern ("JA / NEIN") wollen.

9) Datum und Uhrzeit

Einstellung von Datum und Uhrzeit

Datum 25/05/22	Datum und Uhrzeit stellen sich grundsätzlich bei eingelegter SIM-Karte automatisch ein, sofern dies der Netzbetreiber unterstützt.
	Sollte dies nicht der Fall sein, können Sie hier das aktuelle Datum und die Uhrzeit einstellen.
	Mit den Pfeiltasten
16:30	Drücken Sie die Taste Fn um zum nächsten Wert zu gelangen.
	Durch drücken der Taste OK kommen Sie zur nächsten Einstellung.
	Die Einstellung "Tag" wird in einigen Ländern (D, A, CH) nicht unterstützt.

10) Allgemeine Einstellungen

Sabotage

Anrufe_Sabotage	Wählen Sie hier, ob ein Sabotagealarm Anrufe senden soll.
Ein <	Mit den Pfeiltasten 🛨 💵 wählen Sie "EIN" oder "AUS".
SMS Sabotage	Wählen Sie hier, ob ein Sabotagealarm eine SMS senden soll.
Ein <	Durch Drücken der OK-Taste gelangen Sie zur nächsten Einstellung.



Model

Model Help Alarm 4.0	Dieses Menü zeigt Ihnen die aktuelle Version Ihres Gerätes.
-------------------------	---

Firmware

Ver. FW Zentrale 3251	Diese beiden Menüs zeigen Ihnen die aktuelle Firmware Ihres Gerätes.
	Firmware der Hauptplatine und der Infraschall-Komponenten.
	Wichtig im Falle einer Systemverbesserung für Software-Updates.

Seriennummer

Programmzugriff über Mobiltelfon

Handy erlaubt	Mit dieser Funktion aktivieren Sie die Fähigkeit, die Ausgänge der
Ein <	Steuereinheit über einen Sprachanruf oder per SMS zu verwalten.
	Mit den Pfeiltasten
	Werkseinstellung ist auf "EIN", sodass Sie die Ausgänge ansteuern können.

Fernzugriff über Passwort

Passwort erlaubt Aus <	 Mit dieser Funktion aktivieren Sie die Passwortabfrage der Telefonsteuerung. Mit den Pfeiltasten wählen Sie "EIN" oder "AUS". Bei "EIN" müssen Sie vor Fernsteuerung bei Anruf Ihres Gerätes noch Ihr Passwort (Standard "0000") eingeben. Die Standardeinstellung ist auf "AUS", sodass Sie keinen Code eingeben müssen.
---------------------------	---

Programmierungs-Code

Programm Code	Dieses Menü zeigt Ihnen den Einstiegscode ins Programmiermenü.
XXXX	Ihr Servicetechniker kann Ihnen dazu detailiert Auskunft geben.



Benutzer-Code

Bonutzor Codo	Dieses Menü zeigt Ihnen Ihren gewählten Benutzercode, den Sie zum
0000 (standard)	Aktivieren oder Deaktivieren Ihres Gerätes benötigen bzw. auch bei Fern-
	steuerung / Telefonanrufen, wenn "Passwort erlaubt" auf "EIN" gestellt ist.

Automatischer Neustart

Auto Restart 24:00 <	Mit dieser Funktion stellen Sie den gewünschten automatischen Neustart ein. Mit den Pfeiltasten wählen Sie zwischen den folgenden Einstellungen: "AUS", 24:00, 16:00, 12:00, 08:00, 04:00 Stunden.
	Die Standardeinstellung ist auf "24:00", sodass Ihr Gerät jeden Tag
	automatisch einmal neu startet.

Manueller Neustart

Manual Restart	Mit den Pfeiltasten 🛨 können Sie die Standardeinstellung "Nein"
Nein <	auf "Ja" stellen und erzwingen damit nach drücken der OK-Taste einen Neustart.

Kontrolle Netzanbieter / GSM

	Diese Funktion überprüft im Bedarfsfall die Erreichbarkeit des GSM Moduls.
Check Network	Mit den Pfeiltasten T J stellen Sie die Standardeinstellung "30 Min."
	auf den gewünschten Intervall, wie oft ein Neustart der SIM Karte erfolgen
	soll. (Bei manchen Netzbetreibern unterstützt das die bessere Erreichbarkeit
	zur "Fernsteuerung" per Telefon (Anruf bzw. SMS).

Sensibilität der Tastatur

Key Sensibility Normal <	Mit den Pfeiltasten wählen Sie zwischen der Sensibilität der Tastatur. Standardeinstellung ist "Normal".
Normal <	Tastatur. Standardeinstellung ist "Normal".

Display

Licht Display Immer Ein <	Mit dieser Funktion können Sie entscheiden, ob das Display Ihres Gerätes immer aktiviert bleiben soll oder sich nach gewisser Zeit abschaltet. Mit den Pfeiltasten wählen Sie zwischen "Immer Ein" oder "Autom. AUS". Die Standardeinstellung ist auf "Immer Ein".
------------------------------	--



11) GSM Funktionen / Einstellungen

SIM PIN

Г

PIN von SIM	Sofern Sie Ihre SIM-Karte mit einer SIM PIN aktivieren möchten, können Sie
_	hier Ihre PIN eingeben. Grundsätzlich ist die Funktion SIM-PIN nicht aktiv.

Anrufwiederholungen im Alarmzustand

Max. Anrufe 2_	 Hier entscheiden Sie, wieviele Anrufe das "Help!Alarm" System in einem Alarmzustand tätigen und versuchen soll, Sie zu erreichen. Drücken Sie die Taste um die aktuelle Ziffer zu löschen und wählen Sie den gewünschten Wert. Werkseinstellung: 2 Anrufsversuche
-------------------	---

Textansagen der Sprachnachricht im Alarmzustand

Textwiederholung 3_	Hier entscheiden Sie, wie oft der jeweilige Alarmtext angesagt werden soll. Drücken Sie die Taste um die aktuelle Ziffer zu löschen und wählen Sie den gewünschten Wert.
	Werkseinstellung: 3 Ansagetextwiederholungen Drücken der OK-Taste speichert und Sie gelangen zur nächsten Einstellung.

SMS Gerätebeschreibung

SMS Beschreibung HELP	Sofern Sie mehrere HelpAlarm Systeme besitzen, können Sie jedem Gerät einen
	Namen geben, der bei Alarmauslösung im Text-SMS angezeigt wird und Sie
	wissen (unabhängig von der Telefonnummer), welches Gerät den Alarm sendet.

Erfolgreiche Anrufe stoppen

STOP Anrufe Ein <	Mit dieser Funktion können Sie entscheiden, ob die Zentrale nach erfolgreichem Telefonanruf weitere Rufnummern durchrufen soll oder nicht. Mit den Pfeiltasten Die Werkseinstellung ist auf "Ein", um alle Benutzer zu verständigen.	
Beispiel: Die Mobilbox würde in dem Fall bei "AUS" unterbrech		



Alarmanrufe bestätigen lassen

Hier definieren Sie, ob das Gerät einen Anruf, der erfolgreich war, als "erledigt" auswertet oder nicht. Mit den Pfeiltasten 🛖 🜉 wählen Sie "Ein" oder "Aus".	
EIN: Nach Entgegennehmen des Telefonanrufes muss unbedingt eine Taste gedrückt werden, um den Empfang des Anrufs zu bestätigen, ansonsten wird die Steuereinheit versuchen erneut anzurufen und auch alle weiteren Benutzer zu verständigen.	
AUS: Die Steuereinheit betrachtet den entgegengenommenen Anruf als "erfolgreich" und ruft keine weiteren Teilnehmer/Benutzer durch. Werkseinstellung: "AUS"	

Jeden Anrufer zulassen

WhiteList Ein <	Mit dieser Funktion entscheiden Sie, ob die Zentrale jeden Anruf zulassen soll oder ausschliesslich gespeicherte Benutzer. Mit den Pfeiltasten wählen Sie zwischen "Ein" oder "Aus". Die Standardeinstellung ist auf "Ein", dh. NUR Telefonnummern von eingetragenen Benutzern sind berechtigt mit der Zentrale zu kommunizieren.
--------------------	---

SMS Antwort zulassen

SMS Nachricht	Mit dieser Funktion können Sie entscheiden, ob das Gerät Nachrichten via SMS zum Programmieren verarbeiten und beantworten soll oder nicht.
SMS <	Mit den Pfeiltasten
	Werkseinstellung: "SMS" (aktiviert)



12) Event Archiv

Einsicht in zuletzt durchgeführte Befehle

25/05/22 16:28:41 Login Master OK	 Das "Help!Alarm" System speichert bis zu 2000 zuletzt durchgeführte Befehle, sei es Anrufe, Ein/Aus, Fehlfunktionen, Stromausfall, etc. Mit den Pfeiltasten können Sie alle zuletzt gespeicherten Einträge abrufen und im Bedarfsfall auswerten.
	Einträge abrufen und im Bedarfsfall auswerten.

13) Code Monitor

Aktivieren Sie	Im Menu Code Monitor zeigt Ihnen das Gerät nach Auswählen eines Sensors
einen Sensor	(durch Auslösen) die jeweilige Signalstärke und den Ladezustand der Batterie.



Technische Details / Anschlüsse

- A) AUSGANGS Anschlüsse
- B) EINGANGS Anschlüsse
- C) Jumper-Wahlschalter zum Konfigurieren von GND
- oder + 12V auf dem "gemeinsamen" Pin von Relais OUT 4
- D) USB-Anschluss für Firmware-Update
- E) Summer (Tastentöne)
- F) Stromversorgungsanschluss (+ 12V / 2A)
- G) Sabotagekontakt
- H) J13 / Sabotage-Bypass-Jumper (offen: Sabotagealarm in Betrieb)
- I) SIM-Port-Anschluss (MicroSIM und NanoSim benötigen einen Adapter/nicht mitgeliefert!)
- L) Jumper/J14: Einstecken des Jumpers und erneutes Einschalten aktualisiert die Firmware
- M) Kontakte NO, NC, Com des Relais OUT3
- N) Taster zum erzwungenen Neustart und zum Zurücksetzen auf Werkseinstellungen
- O) Trimmer zum Einstellen des Displaykontrasts

Kontrollieren Sie beim Schließen des Gerätes immer die korrekte Positionierung des Sabotagekontaktes, der Anschlusskabel der Ein- und Ausgänge, sowie Netzstecker!





Installationsprotokoll	Telefonnummern / Kunde:
Help!Alarm Zentrale SIM-Nummer	
Benutzer 1	
Benutzer 2	
Benutzer 3	
Benutzer 4	
Benutzer 5	
Benutzer 6	
Benutzer 7	
Benutzer 8	
Benutzer 9	
Bereich "Alles"	
Bereich 1 oder 2	

SENS

(Auswahl der Einstellungen markieren)

Auto Restart

Network Check

Eingangszeit

Ausgangszeit

- Panik / SOS (SOS = stiller Alarm)
- Sirene ON / OFF
- Sirenenzeit 5 / 10 / 30 / 60 / 120 / 150 / 180

Display EIN / Auto off

Sabotage $\sqrt{}$



Sensor	Sensor	Beschreibung
Zone 1	HELP Zentrale	Infraschall
Zone 2		
Zone 3		
Zone 4		
Zone 5		
Zone 6		
Zone 7		
Zone 8		
Zone 9		
Zone 10		
Zone 11		
Zone 12		
Zone 13		
Zone 14		
Zone 15		
Zone 16		

Telefonischer Technischer Support

Unternehmen	
Referenz / Kontakt	
Telefon	
Installationsdatum	

Geräte S/N:

